# SPD Stadtratsfraktion Treuchtlingen

SPD Stadtratsfraktion, Fraktionsvorsitzender
W. Baum jun., Grüntäleinstr. 16, 91757 Treuchtlingen

Fraktionsvorsitzender
Werner Baum
Grüntäleinstr. 16
91757 Treuchtlingen
Tel.: 09142/5869
werner.baum.jun@t-online.de

Stadt Treuchtlingen
Herrn Bürgermeister
Wolfgang Herrmann
Hauptstraße 31
91757 Treuchtlingen

Treuchtlingen,19.01.2005

**Zukunft des Treuchtlinger Krankenhauses**

Sehr geehrter Herr Herrmann,

seit mehr als eineinhalb Jahren, gibt es nun bereits mehr oder weniger Informationen über die Zukunft unseres Stadtkrankenhauses.
Bereits in der Stadtratsitzung am 26.06.2003, machten sie in der nichtöffentlichen Sitzung Anmerkungen über die Übernahme des Stadtkrankenhaus Treuchtlingen durch die Diakonie Neuendettelsau.
In unregelmäßigen Abständen, haben sie uns immer wieder über die nicht gerade rosige Entwicklung in unserem Krankenhaus unterrichtet.

Zuletzt hat sich der Stadtrat in seiner Sitzung am 25.12.2004, zum Thema Stadtkrankenhaus, mit der Umwidmung von 35 Akutbetten in geriatrische Rehabilitationsbetten beschäftigt.

In einem Pressegespräch von Landrat Rosenbauer, veröffentlicht im TK am 21.12.04, kommt doch sehr deutlich zum Ausdruck, dass der Landkreis derzeit nicht in der „Schlange“ steht, die unser Haus übernehmen wollen. Auch ist zwischen den Zeilen wohl zu lesen, dass die Informationen und Gespräche zwischen ihnen und dem Landrat nicht unbedingt erfolgreich verlaufen. Um in der Angelegenheit endlich weiter zu kommen, bitten wir sie sehr geehrter Herr Bürgermeister Herrmann, uns bis zur nächsten Stadtratssitzung am 24.02.2005 folgende Fragen zu beantworten bzw. Unterlagen vorzulegen.

Wie ist der Zeitfaktor für die weitere Entwicklung in unserem Haus geplant?
Wann soll mit welchem Anbieter eine Zusammenarbeit beschlossen werden?
Wie geht es finanziell weiter?
Wie ist die Personalentwicklung und Belegung im letzten halben Jahr?
Wurden Gehaltskürzungen beim Personal vorgenommen?
Wie ist der Stand der Verhandlungen über eine Zusammenarbeit mit dem Landkreis bzw. anderen Anbietern?

Des Weiteren bitten wir, uns einen Zwischenbericht über die Abrechnung nach Derg. vorzulegen.

Da uns die Zukunft unseres Krankenhauses sehr am Herzen liegt und unseres Erachtens die Zeit nicht für uns arbeitet, bitten wir sie uns über die aufgeführten Punkte umfassend zu unterrichten.

Mit freundlichen Grüßen